Herren Kreisliga A Nord

TT Renningen-Malmsheim (SG) II : VfL Sindelfingen IV
Mittwoch, 29.11.2023, 18:45 Uhr

Für den VfL Sindelfingen IV geht die Siegesstraße weiter

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des VfL Sindelfingen IV am Mittwochabend in den Armen: Bradfisch / Wu hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (28:35 Sätze) in der Herren Kreisliga A Nord Partie gegen TT Renningen-Malmsheim (SG) II gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Alexander Bartik, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Der Verlauf im Einzelnen: Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Vu / Vu gegen Seeger / Schmid-Schönberg. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bemerkenswert war hierbei der erste Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem verlorenen Satz für Vu / Vu beendet wurde. Ein hartes Stück Arbeit hatten Bartik / Mairle gegen Bradfisch / Wu zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg feststand. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Gerken / Raichle und Haid / Seeger, die Gerken / Raichle letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Xin Hang Wu war wiederum Thang Vu, obwohl er alles gegeben hatte. Keinen Punkt beisteuern konnte Ngoc Son Vu im Spiel gegen Wolfgang Bradfisch, das 0:3 verloren ging. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Linus Haid war im Anschluss der Gastgeber Alexander Bartikgalten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Unglücklich war Achim Gerken derweil in der Partie gegen Carsten Seeger, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Beim Erfolg von Sascha Raichle gegen Julian Seeger konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Moritz Mairle überzeugte im Match gegen Volker Schmid-Schönberg, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler TT Renningen-Malmsheim (SG) II und des VfL Sindelfingen IV in die Box. Thang Vu gelang es, Wolfgang Bradfisch im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Ngoc Son Vu verlor seine Partie gegen Xin Hang Wu unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Damit hat Vu nun ein 3:6 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Zwar brachte Carsten Seeger Alexander Bartik phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Alexander Bartik mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Es dauerte eine Weile, bis Achim Gerken seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Linus Haid hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:4 (Gerken) und 6:6 (Haid). Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Volker Schmid-

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.11.2023 (23:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Schönberg wurden daraufhin Sascha Raichle unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Die siegbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Moritz Mairle bei seiner 0:3-Niederlage gegen Julian Seeger ab Ballwechsel 1. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Keinen Punkt beisteuern konnten Vu / Vu im Match gegen Bradfisch / Wu, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis wird TT Renningen-Malmsheim (SG) II am 03.12.2023 gegen den SV Gebersheim versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 02.12.2023 gegen den SKV Rutesheim II mitnehmen.

Statistik:
TT Renningen-Malmsheim (SG) II
Doppel: Vu / Vu 0:2, Bartik / Mairle 1:0, Gerken / Raichle 1:0
Einzel: T. Vu 1:1, N. Vu 0:2, A. Bartik 2:0, A. Gerken 0:2, S. Raichle 1:1, M. Mairle 1:1
VfL Sindelfingen IV
Doppel: Bradfisch / Wu 1:1, Seeger / Schmid-Schönberg 1:0, Haid / Seeger 0:1
Einzel: W. Bradfisch 1:1, X. Wu 2:0, C. Seeger 1:1, L. Haid 1:1, V. Schmid-Schönberg 1:1, J. Seeger 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.11.2023 (23:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").